

Kurse:	1939	1946	letzter RM-Kurs	Aug. 48
höchster:	128	168 1/2	—	45
niedrigster:	111	168 1/2	—	33
letzter:	127 1/2	168 1/2	168 1/2	33

Dividenden auf Stammaktien:

	1939	1945	1946
in %:	7	0	4
Nr. des Div.-Sch.:	11	—	12

Verjährung der Dividendenscheine: Nach den gesetzlichen Bestimmungen. Auszahlungen ohne Vorlage des Dividendenscheines können z. Z. nicht erfolgen.

Tag der letzten H.-V.: 29. Oktober 1947.

Bilanzen

E = Erinnerungswert.

Aktiva	31.12.39	31.12.44	31.12.45	31.12.46
	(in Tausend RM)			(RM)
Anlagevermögen	(2 713)	(2 274)	(1 915)	(1 702 509)
Bebaute Grundstücke mit				
Geschäfts- u. Wohngebäud.	612	505	461	419 700
Fabrikgebäuden	1 360	1 184	1 129	1 079 950
Unbebaute Grundstücke	90	90	90	89 750
Öfen	646	77	80	93 300
Maschin. u. maschin. Anl.	—	38	25	14 800
Verkehrsmittel u. Anlagen	—	E	E	3
Werkzeuge, Betriebs- u.				
Geschäftsausstattung	E	E	E	3
Konzessionen	E	E	E	1
Beteiligungen	5	380	130	5 002
Umlaufvermögen	(4 070)	(6 557)	(5 276)	(4 636 523)
Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	571	757	641	685 088
Glasbestände	446	452	277	323 968
Wertpapiere	1 385	1 420	535	534 725
Hypotheken	95	31	17	8 922
Ford. a. Warenliefer. u. Leist.	1 271	698	333	386 575
Anzahlungen	6	—	—	3 200
Lieferford. an Beteiligungen	—	—	—	92 882
des Hauptaktionärs	—	—	—	1 228
Schecks	19	7	6	—
Wechsel	23	—	—	—
Kasse, Postscheck, Reichsb.	100	220	286	194 581
Andere Bankguthaben	118	2 847	3 067	2 026 758
Sonstige Forderungen	36	125	114	378 596
Rechnungsabgrenzung	25	27	12	8 733
Wertpap. u. Lieferford.	—	—	E	1
RM	6 808	8 858	7 203	6 347 766
Passiva				
Grundkapital	4 000	4 000	4 000	4 000 000
Gesetzliche Rücklage	360	400	400	400 000
Andere Rücklagen	270	1 220	—	—
Rückstell. f. ungew. Schuld.	1 044	1 851	1 616	593 700
Wertbericht. z. Umlaufverm.	—	115	—	—
Verbindlichkeiten	(636)	(478)	(396)	(648 395)
Anzahlungen von Kunden	7	14	65	48 470
Verbindlichkeiten a. Waren-				
lieferungen u. Leistungen	335	244	192	185 180
Verbindlichk. gegenüb. Beteilig.	98	30	25	27 113
Verbindlichkeiten aus dem Ab-				
schluß 1944 lt. H.-V.-B.	—	—	—	312 968

Sonstige Verbindlichkeiten	196	190	114	74 664
Delkredere	107	—	—	—
Rechnungsabgrenzung	9	6	8	2 928
Gewinn nach Vortrag	382	788	783	702 743
RM	6 808	8 858	7 203	6 347 766

Gewinn- und Verlustrechnungen

Aufwendungen

Löhne u. Gehälter	2 536	2 575	1 026	1 392 857
Soziale Abgaben	224	188	84	130 987
Abschreib. a. d. Anlageverm.	306	391	250	339 276
Andere Abschreibungen	664	—	—	—
Steuern v. Ertr. u. v. Verm.	16	1 868	125	218 345
Beitr. an Berufsvertretungen	—	18	—	6 043
Außerordentl. Aufwendungen	—	83	—	—
Außerordentliche Verluste:				
Abschreibung auf Beteilig.	—	—	250	—
Abschreibung auf Forderung	—	—	123	—
Kursverluste auf Wertpapiere	—	—	45	—
Zuführung zur Wertberichtig.				
für unsich. Vermögenswerte	193	400	991	—
Sonstiges	—	—	2	—
Gewinn einschließlich Vortrag	382	342	—	232 031
RM	4 321	5 865	2 896	2 319 539

Erträge

Gewinnvortrag	10	—	—	—
Rohüberschuß	4 175	5 407	1 519	2 314 153
Erträge aus Beteiligungen	—	22	—	—
Zinsen	98	96	41	2 027
Auflösung von Rücklagen	—	—	1 200	—
Außerordentliche Erträge	38	340	133	3 359
Gewinn nach Verlustvortrag	—	—	3	—
RM	4 321	5 865	2 896	2 319 539

Reingewinn-Verteilung

Dividende	280	280	—	160 000
Tantieme	21	13	—	—
Zuführung zu and. Rücklagen	—	—	—	400 000
0,5% Dividendenabgabe	—	20	—	—
Vortrag auf neue Rechnung	81	474	—	142 743
RM	382	787	—	702 743

Bestätigungsvermerk: Uneingeschränkt.

Aachen, den 31. August 1947.

L. Schleicher, Wirtschaftsprüfer.

Bemerkungen zum letzten Geschäftsabschluß: Die Erzeugung und der Absatz erreichten in 1946 etwa zwei Drittel derjenigen eines Normaljahres, so daß das Geschäftsergebnis nicht ungünstig ausfiel. Es ist allerdings zu beachten, daß infolge des steuerlichen Verlustvortrages aus dem Vorjahr für 1946 keine Ertragsteuern anfielen, die bei den heutigen Steuersätzen etwa 70 bis 80% des Ergebnisses beansprucht hätten. Andererseits ist der Gewinn beeinträchtigt durch eine Abschreibung von RM 125 000.— auf die Beteiligung an den „Sendlinger Optische Glaswerke G.m.b.H., Berlin-Zehlendorf“, die nunmehr nur noch mit dem Erinnerungswert zu Buch steht. Die flüssigen Mittel verminderten sich im Laufe des Jahres um etwa RM 1 100 000.—, die für Steuerzahlungen erforderlich waren und zu Lasten der hierfür vorgesehenen Rückstellungen gingen.

Nach Abzug aller erforderlichen Abschreibungen und Rückstellungen ergibt sich für 1946 ein Reingewinn von RM 232 032.—, der sich zuzüglich Vortrag aus dem Vorjahre auf RM 702 743.— erhöht. Es wurde vorgeschlagen, eine Grunddividende von 4% zu bringen.

Nach Prüfung durch die Gesellschaft abgeschlossen im Sept. 1948.